Im Wald, in der Röhre, im Himmelbett –

Herrlich träumen in den Bäumen

Von MARKUS KAMINSKI

Bonn – **Hier hat ein gestandener Mann seinen Jungen-Traum verwirklicht: Als Harald Voit (70) zusammen mit seiner Tochter Christina 2012 das V-Hotel in Bonn plante, war eines klar: Neben den 42 Zimmern sollten auch drei Baumhäuser entstehen mit Bad, Bett, Dusche und allem Zipp und Zapp.**

Aber: „Wir haben schnell gemerkt, dass wir das den Bäumen nicht zumuten können", sagt Geschäftsführerin Christina (38). Jedes Baumhaus hat 23 Quadratmeter und bringt knapp zwölf Tonnen auf die Waage. Also wurden die Häuser einfach auf baumhohen Stelzen mitten in den Wald gestellt.

In der Woche nutzen vor allem Geschäftsleute das Hotel, sagt die Chefin, am Wochenende sind es eher Pärchen wie Adriana Zenleser (30) und Luis Spitta (38), die die 16 Stufen zu einem der Baumhäuser erklimmen.

Adriana und Luis haben hier schon dreimal übernachtet. Dabei haben die Manager nur ein paar Minuten Anfahrtszeit – sie wohnen in Bonn. „Für uns ist das wirklich was ganz Besonderes. Wir gönnen uns eine Auszeit. Hier genießen wir die Ruhe und können richtig abschalten", sagt Adriana, deren Lieblingsplatz die üppige Fensterbank im Baumhaus ist.

Vom Bett aus kann man durch die große Scheibe sehen, wie die Eichhörnchen durch die Bäume flitzen. Adriana: „Hier gibt es zwar einen Fernseher. Den haben wir aber noch nie eingeschaltet."

Wer das gemütliche Baumhaus doch mal verlassen möchte – das Naturschutzgebiet Kottenforst mit reichlich Platz zum Wandern ist gleich um die Ecke. In der Stadt ist man mit dem Auto in knapp 15 Minuten.

★★★

Übernachtungen kosten für zwei Personen pro Nacht in der Woche 179 Euro, am Wochenende sind es 216 Euro. Frühstück: 15 Euro pro Person. www.v-hotel.de/de/baumhaeuser



Chefin Christina Voit mit Töchterchen Elli

Cappuccino auf dem Balkon vom Baumhaus namens Rotkäppchen: Adriana (30) und Luis (38) waren schon dreimal hier



Zimmer mit Aussicht: Die Wände sind mit Zirbenholz verkleidet. Es soll sich beruhigend auf das Herz auswirken



Schick, mit allem, was man braucht

Fotos: MARKUS KAMINSKI